

Das Erzbischöfliche Seelsorgeamt Freiburg sucht für das Referat Kirche in Arbeitswelt und Wirtschaft zum nächstmöglichen Zeitpunkt mit einem Beschäftigungsumfang von 100 Prozent (39,5 Wochenstunden) unbefristet mit Dienstsitz in der Diözesanstelle in Rastatt einen oder eine

REFERENTIN | REFERENTEN für Arbeitnehmerseelsorge

Der Fachbereich Arbeitnehmerseelsorge begleitet und unterstützt Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in ihrem beruflichen und persönlichen Umfeld. Seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter knüpfen Kontakte zu Betriebs- und Personalräten, entwickeln Beratungsangebote, führen politische und religiöse Bildungsveranstaltungen und Auszeiten durch und stehen als Gesprächspartner und Seelsorger zur Seite.

Der Fachbereich ist angesiedelt im Referat Kirche in Arbeitswelt und Wirtschaft. Darin werden die Angebote für Arbeitnehmer und Führungskräfte gebündelt. Zudem sind hier die Mitgliedsverbände KAB, CAJ, Kolping und Kolpingjugend verortet.

IHRE AUFGABEN:

- Verantwortung der Angebote der Arbeitnehmerseelsorge in der Region Mittlerer Oberrhein Pforzheim
- Begleitung von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern
- Kontaktpflege zu Betriebsräten
- Zusammenarbeit mit Verbänden und Organisationen (z.B. Katholische Arbeitnehmer-Bewegung (KAB), Gewerkschaften...)
- Spirituelle Angebote für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (z.B. Oasentage)
- Planung, Durchführung und Evaluation von Angeboten der sozialpolitischen Bildung für die Region und darüber hinaus
- Mitarbeit im Team der Diözesanstelle in Rastatt und im Team der Arbeitnehmerseelsorge im Erzbistum Freiburg

IHR PROFIL:

- Ein abgeschlossenes Studium mit sozialpädagogischer oder religionspädagogischer Ausrichtung
- Kenntnisse der katholischen Soziallehre und christlichen Sozialethik
- Erfahrungen in der Arbeitswelt
- Teamfähigkeit und Kontaktfreude
- Freude an der Entwicklung von innovativen Angeboten
- Bereitschaft, Termine am Abend und am Wochenende wahrzunehmen
- Zugehörigkeit zur und Identifikation mit der katholischen Kirche

UNSER ANGEBOT:

- Eine herausfordernde, abwechslungsreiche Tätigkeit mit vielfältigen Gestaltungsmöglichkeiten
- Kollegiale Zusammenarbeit im Fachbereich und im Referat
- Entgelt in Anlehnung an den TV-L und die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen
- Zusatzversorgung über die KZVK
- Flexible Arbeitszeiten im Rahmen der geltenden Arbeitszeitregelungen
- Unterstützung bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Gute Fortbildungsmöglichkeiten und die Vorteile eines betrieblichen Gesundheitsmanagements
- Zuschuss für ein Jobticket im ÖPNV

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt. Im Sinne einer aktiven Gleichstellungspolitik fordern wir ausdrücklich Frauen zur Bewerbung auf.

Nähere Informationen finden Sie unter www.arbeitnehmerseelsorge.de

Für Fragen steht Ihnen weiterhin Herr Josef Romanski, Tel. 0761/5144-224 gerne zur Verfügung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis zum 20. Januar 2019 in einem pdf-Dokument an: sozialpastoral@seelsorgeamt-freiburg.de

Die Bewerbungsgespräche finden am 7. Februar 2019 in Freiburg statt.